



Infobrief 2/2019

Werte Eltern,

wir wollen kurz zusammentragen, was sich im GEB so alles ereignet hat.

- Im **Bürgerhaushalt der Stadt Stuttgart** hat der Gesamtelternbeirat zwei Punkte 52988 und 52990 eingestellt:
 - **die Gewährleistung des Schwimmunterrichtes in der 3. Klasse**
 - **die Schaffung einer Stelle für Verwaltungsfachangestellten an allen Stuttgarter Schulen zur Entlastung der Direktoren und Lehrer**
- Herr Dr. Knapp, von der **Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaften**, stellte sich und die Arbeit seiner Abteilung in einer Vorstandssitzung vor. Seine Abteilung ist zuständig für die Erstellung von Bildungsanalysen und schafft eine wissenschaftliche Grundlage für die Durchführung von Qualitätsentwicklungsprozessen an Schulen. Herr Knapp stellte uns unter anderem auch verschiedene Möglichkeiten vor, wie Eltern direkt mit seiner Abteilung zusammenarbeiten können. Informationen zu Stuttgarter Bildungspartnerschaften finden Sie unter: <https://www.stuttgart.de/bildungspartnerschaft>
- Die **geschäftsführenden Schulleiter** haben wir auch zu uns eingeladen. Zum einen um sie kennen zu lernen und zum anderen um herauszufinden, wo aktuell besonders „der Schuh drückt“. Es war ein interessantes und sehr offenes Gespräch.
- Frau Halm wurde von der **GEW** zu einem Treffen eingeladen. Die dort anwesenden Pädagogen und pädagogischen Fachkräfte machten auf ihre alltäglichen Probleme aufmerksam. Sie schilderten ihre Ideen, wie sie einige Probleme angehen würden. Wir als Eltern tragen diese Ideen gerne an die Politiker weiter.
- Der neue **Leiter des Schulverwaltungsamtes**, Herr Hein, traf sich mit dem Vorstand des GEB zu einem Austausch. So hatten wir die Möglichkeit, ihn kennenzulernen. Wir konnten ein sehr interessantes und offenes Gespräch über verschiedene Themen führen

Berichte aus den AGs

Vorab möchten wir darauf hinweisen, dass **alle Stuttgarter Eltern an den AGs teilnehmen können, und dazu herzlich eingeladen sind**. Sie müssen nicht Elternbeiratsvorsitzender oder Delegierter im GEB sein. Wir freuen uns auf den Austausch und die Zusammenarbeit mit neuen Mitgliedern!



AG Ganztagschule

Der neue Sprecher der AG Ganztagschule heißt Simon Bock, ist verheiratet und hat 3 Kinder. Als Elternvertreter einer ersten Klasse der Pestalozzischule ist er neu in der schulischen Elternarbeit, zuvor hat er schon Erfahrungen als Elternvertreter in der Kita und im Kindergarten gesammelt.

Die Arbeitsgruppe Ganztagschule verschafft sich gerade einen Überblick über die Wünsche und den Bedarf der Eltern an die Ganztagsbeschulung und über die Ausgestaltung des Stuttgarter Modells. Beides ist sehr heterogen: Eltern von "GT-Kindern" suchen teils ein pädagogisches Konzept, teils Betreuung und sind von der gegenüber Horten niedrigen Flexibilität frustriert. Die verschiedenen Schulen in Stuttgart gestalten „den Ganztag“ sehr individuell.

In den Grundschulen ist eine Zunahme der Wahl-Form und von Mischklassen zu verzeichnen. In Mischklassen sehen wir Problemen wie das „individuelle Lernen“ und das pädagogische Element der der Rhythmisierung von Lerninhalten über den ganzen Tag, überhaupt umsetzbar ist.

Der Ganztag umfasst auch die Sekundarstufe, vor allem durch den Wegfall der Horte, wodurch in erster Linie die Ferienbetreuung der Schüler der Klassen 5 und 6 nicht mehr gewährleistet ist. Dasselbe gilt auch für Schüler in den Grundschulförderklassen. Wir werden der Stadt vermitteln, dass diese Lücke aus Sicht der Eltern geschlossen werden sollte.

Nach den Sommerferien werden wir zunächst zwei Grundschul-Rektoren einladen und mit ihnen die konkrete Umsetzung des Ganztags besprechen, dann über eine Einladung an das Schulamt den Rahmen aus Landessicht und über eine Einladung an das Schulverwaltungsamt die Ausgestaltung aus Sicht der Stadt erörtern.

Unser Anliegen ist sowohl ein "gelingender Ganztag" als auch die Wahlfreiheit des GT für Schüler und Eltern - die wir durch den Wegfall von Horten eingeschränkt sehen.

AG Internet

Für unsere AG Internet suchen wir einen neuen Sprecher. Dieser ist verantwortlich für die Pflege unseres Internetauftritts (Joomla), für das Bereitstellen der Protokolle auf der Homepage, sowohl extern über die Webseite als auch intern (mittels WebDAV) usw. Derzeit überarbeiten wir unsere Seite. Bei Interesse kann man sich gerne jetzt schon bei uns melden.

AG Teilleistungsschwächen

Die AG Teilleistungsschwäche arbeitet intensiv an den Vorbereitungen für eine **Informationsveranstaltung für Eltern und Interessierte zum Thema LRS (Lese-Rechtschreibschwäche) und Dyskalkulie**. Wir informieren Sie rechtzeitig über den Tag und Ort der Veranstaltung.



AG Recht und Haushalt

Die AG kämpft gerade für die freie Fahrt von Schülergruppen zu Theater-, Museumbesuchen usw.

Die Stadt Stuttgart hat beschlossen, im nächsten Schuljahr einen Pilotversuch zu starten. An diesem werden jedoch nur wenige Schulen beteiligt sein. Uns ist dies zum einen zu wenig, zum anderen befürchten wir eine langwierige Auswertung dieses Pilotversuches.

Um das Recht auf Bildungsgleichheit in diesem Punkt möglichst schnell zu erreichen, haben wir einen Brief an die Fraktionen verfasst und hoffen sehr, dass die Gemeinderäte uns in diesem Anliegen unterstützen und wir bald möglichst erreichen, dass die Schülergruppen der Stadt Stuttgart fahrtkostenfrei außerschulische Lernorte besuchen können.

Aktuelle Themen in den Schulartenausschüssen (SAA)

Die nächsten Schulartenausschusssitzungen werden im November stattfinden. Wenn Sie Wünsche für Themen haben, teilen Sie uns diese bitte mit. Im nächsten Schuljahr werden wir die zweite SAA-Sitzung Ende März/Anfang April legen. Bei Bedarf wird es eine weitere geben.

Bei allen Schularten gibt es zwei wiederkehrende Themen. Zum einen fehlen überall die Lehrer und zum anderen betrifft alle Schulen in Stuttgart das Thema Sanierung. Durch fehlendes Personal sowohl an Lehrern in den Schulen als auch in den Ämtern werden uns die beiden Themen leider noch länger beschäftigen.

SAA Grundschulen

Im Fokus unserer letzten Sitzung stand das Mittagessen an den Schulen. Die Eltern bemängelten die Qualität. Ebenso wurde kritisiert, dass Kinder im Halbtags- und in der Kernzeit kein Mittagessen bekommen. Begründet wurde diese Aussage damit, dass keine Betreuer da wären. Bisher wurden fehlende Räume beanstandet.

Wir haben uns vorgenommen, in Zukunft bewusst positive Dinge zu erwähnen und den Eltern über diese zu berichten und nicht nur die Nachteile und das Negative in den Schulen zu beanstanden.

Es gibt erhebliche Unterschiede zwischen den Ganztagschulen, vor allem auch bei den Angeboten. Dass sich der Halbtags- vom Ganztags unterscheidet, war jedem klar, aber diese Unterschiede! Wir werden der Sache weiter auf den Grund gehen.

SAA SEK1

Die letzte Sitzung haben wir dem Thema Gewaltprävention gewidmet. Eine Referentin des Polizeipräsidiums stellte uns die Aktivitäten des Referates vor. Es gibt Themenschwerpunkte bei Gewalt, Medien, Drogen und Verkehr. Diese Präventionsangebote können und sollten von den



Schulen bei den jeweils zuständigen Polizeirevieren angefragt werden. Es gibt sowohl Angebote im Bereich SEK 1 als auch für andere Altersgruppen. Ein weiteres aktuelles Thema mit dem wir uns beschäftigen, sind die neuen Prüfungsordnungen im Grundlegenden Niveau (G). Hier gibt es bei den Lehrern noch viele offene Fragen. Ein weiteres wichtiges Thema, dem wir uns gerade widmen, ist der Ausbau der SEK 2 an der Gemeinschaftsschule (GMS).

SAA SBBZ

Der Schulausschuss der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren kämpft in erster Linie darum, dass die Ganztagsangebote und die Nachmittagsbetreuung für die Schüler gewährleistet werden.

SAA Berufliche Schulen

An den Beruflichen Schulen ist es nicht leicht, die Eltern zu erreichen. Meistens findet nur ein Elternabend im Schuljahr statt. Dabei gibt es auch an diesen Schulen genug Probleme.

Zum Schluss haben wir noch ein paar Fragen:

1. Was erwarten Sie vom GEB?
2. Wie nehmen Sie den GEB wahr?
3. Wie nehmen Sie unsere Arbeit wahr?

Antworten dazu gerne an: info@geb-stuttgart.de

Der nächste Infobrief erscheint am 15.10.2019.

Wir wünschen Ihnen allen schöne und erholsame Ferien.